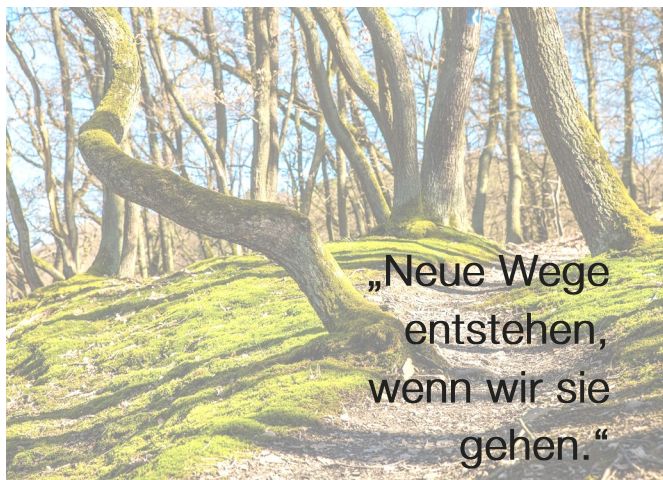


An wen richtet
sich unser An-
gebot...

Unser Therapieangebot steht Ihnen selbstverständlich unabhängig von Herkunft, Religionszugehörigkeit oder Nationalität zur Verfügung.

In der Therapievorbereitung werden mit Ihnen persönliche Voraussetzung zur Ambulanten Rehabilitation vorab besprochen und geklärt.



Kontakt

Alfons-Auer-Haus Biberach
Kolpingstraße 43
88400 Biberach

Montag - Donnerstag
8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Melden Sie sich gerne bei uns
für ein Beratungsgespräch:

Telefon: +49 (0) 7351 8095-170

E-Mail: suchtberatung@caritas-biberach-saulgau.de



Herausgeber
Caritasverband der Diözese
Rottenburg-Stuttgart e. V.
Caritas Biberach-Saulgau
Kolpingstraße 43, 88400 Biberach
Telefon: + 49 (0) 7351 8095-170
Telefax: + 49 (0) 7351 8095-209
E-Mail: suchtberatung@caritas-biberach-saulgau.de
www.caritas-biberach-saulgau.de

Stand: 4/2020

Fotos: arrows-3081010_1920; target-755802_1920
forest-682003_1920; stones-167089_1920
Gestaltung: Caritas Biberach-Saulgau

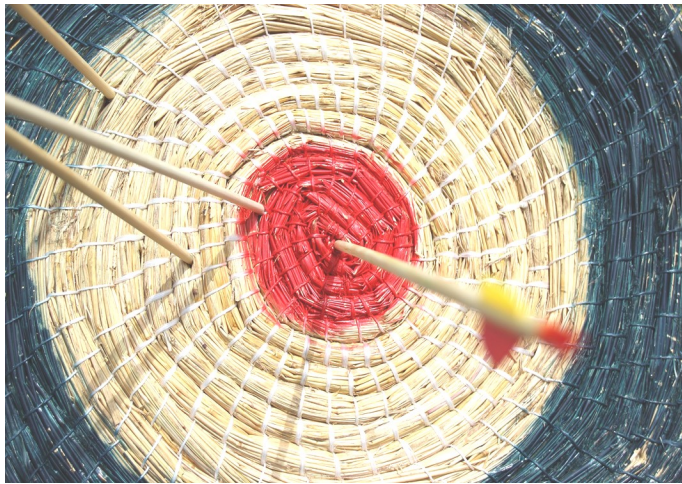
caritas

Caritas Suchthilfen
Ambulante Rehabilitation



Caritas
Biberach-Saulgau





Wege aus der Abhängigkeit

Information

Abhängigkeit ist kein unabwendbares Schicksal. Unser Ziel ist es, Sie dabei zu unterstützen, ein selbstbestimmtes und zufriedenes Leben zu führen.

Suchtmittelabhängigkeit steht meist in engem Zusammenhang mit Belastungen, z. B. in Familie oder Arbeit, aber auch finanziell oder gesundheitlich. Bei uns erhalten Sie Informationen über den Krankheits- und Behandlungsverlauf der Abhängigkeitserkrankung. Sie können Ihre Problematik reflektieren und vertiefen Ihre Entscheidung zur Abstinenz. Die Inhalte der Behandlung orientieren sich zudem an Ihrer beruflichen Situation.

Auch Angehörige erleben eine erhebliche Veränderung und Belastung im Alltag. Auf Wunsch beziehen wir Ihre Familie / Ihre(n) Partner(in) in Ihre Behandlung mit ein.

Therapievorbereitung

- Erstellen eines individuellen Behandlungsplan mit Ihren Behandlungszielen
- Klärung und Beantragung der Kostenübernahme beim zuständigen Kostenträger
- Teilnahme an der Therapievorbereitungsgruppe mit dem Ziel der intensiven Auseinandersetzung Ihrer Abstinenz- und Veränderungsmotivation

Ambulante Rehabilitation (12 Monate)

- Therapeutische Einzelgespräche, sowie wöchentlich stattfindende Gruppentherapiesitzungen
- Teilnahme an regelmäßigen Intensivtagen (ca. alle 6-8 Wochen)
- Erarbeitung der ursächlichen Zusammenhänge zwischen Ihrer Persönlichkeit und der Entwicklung der Abhängigkeit
- Ambulante Entwöhnungsbehandlung - vor Ort, im Alltag und im gewohnten Umfeld
- Familien- und Berufsorientierte Behandlung

Darum geht es in der Reha...

- die Ursachen für die Abhängigkeit erkennen
- Suchtmittelfrei zu leben und Risikosituationen zu erkennen und zu bewältigen
- Rückfallvorbeugung
- Stärkung Ihres Selbstwertgefühls
- Entwicklung von Eigeninitiative und -verantwortlichkeit
- Intensivierung der Erlebnis- und Genussfähigkeit
- Entwicklung neuer Perspektiven und Verhaltensweisen
- Förderung von Freizeitverhalten und Kreativität (Erlebnispädagogische Angebote innerhalb der Therapie)
- Ambulante Nachsorge nach Abschluss der Reha

Unser Team ...

... ist multiprofessionell, bestehend aus Fachkräften der Sozialarbeit und Sozialpädagogik, Erziehungswissenschaft und Psychologie, sowie Medizin und Verwaltung.